

Pressemitteilung:

Berlin, 14.7.2020

Prominente lesen für Kinder

Unter dem Titel "LeoPLUS" startet die gemeinnützige Organisation Librileo ab sofort Online-Lesestunden für Kinder.

Benno Fürmann, Yvonne Catterfeld, Johanna Klum, Katharina Thalbach, Meret Becker, Bürger Lars Dietrich und Inez Bjørg David machen als prominente Lesebotschafterinnen und Lesebotschafter den Anfang und begeistern die kleinen ZuhörerInnen mit spannenden Geschichten. Sie lesen in einem ganz besonderen Ambiente vor. Vor 40 Jahren war der Librileo Lesebus noch als Krankenwagen unterwegs, heute dient er dem Team als mobiles Aufnahmestudio –ausgestattet mit einem Vorlesesessel und jeder Menge Bücher.

Die gemeinnützige Organisation Librileo hat aufgrund der Pandemie vorerst alle bisherigen Angebote einstellen müssen. Normalerweise finden Lesestunden bundesweit in Familienzentren und Bibliotheken statt. Da diese jedoch geschlossen werden mussten, hat sich das Unternehmen eine Alternative einfallen lassen. Mit dem Lesebus fahren die InitiatorInnen zu den Prominenten, die dort Geschichten für Kinder im Alter von 1 bis 7 Jahren vorlesen. Gedreht wird derzeit vor allem in und um Berlin, später soll der Lesebus in ganz Deutschland unterwegs sein. "Ich liebe diesen Bus, den wir auf den Namen 'Hilde' getauft haben. Sie hat uns in den letzten Wochen tolle Dienste geleistet. Jetzt bin ich gespannt, ob die Familien die Videos so toll finden, wie wir und unsere drei Kinder", erklärt Julius Bertram, Gründer und Geschäftsführer von Librileo.

Eine Mitgliedschaft bei Librileo kostet 10€ pro Monat. Dafür erhalten Familien Zugang zu "LeoPLUS", einem Online-Programm mit wöchentlich neuen Vorleserinnen und Vorlesern und neuen Geschichten. Zusätzlich erhalten sie vierteljährlich eine altersgerechte

Bücherbox mit einem spannenden Kinderbuch, einem Eltern-Ratgeber und einem kleinen Spiel per Post nach Hause. Sobald möglich, gehört auch der Zugang zu Lesestunden in vielen deutschen Städten wieder zum Mitgliedschafts-Paket.

Um einen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit zu leisten, setzt sich die gemeinnützige Organisation dafür ein, allen Kindern den Zugang zu Büchern zu ermöglichen.

Alle Kinder brauchen Bücher

Librileo gemeinnützig ist ein Leseförderprogramm für die Frühförderung von Kindern zwischen 0 und 6 Jahren aus benachteiligten Familien. Das Ziel von Librileo ist es, dass jedes Kind in Deutschland Zugang zu Büchern und damit gute Bildungschancen für eine erfolgreiche Zukunft erhält. Familien, die auf Leistungen u.a. nach dem SGB II oder dem Asylbewerberleistungsgesetz angewiesen sind, können dabei eine Übernahme der Kosten über das Bildungs- und Teilhabepaket beantragen. Die gemeinnützige Librileo UG wurde Anfang 2015 vom Gründerpaar Sarah Seeliger und Julius Bertram ins Leben gerufen und steht unter der Schirmherrschaft von Bundesministerin Dr. Franziska Giffey.

Presse:

Sarah Seeliger | 0176 3205 17967 | sarah@librileo.de
Bildmaterial unter Urheberbenennung „Librileo gUG“:
www.librileo.de/presse

